

Diskotheek: Classical & Jazz Talents und George Gershwin-Songs

Montag, 20. Juni 2022, 20.00 - 22.00 Uhr, SRF 2 Kultur

Samstag, 2. Juli 2022, 14.00 - 16.00 Uhr, SRF 2 Kultur

Gäste im Studio: Luca Koch und Katharina Wincor

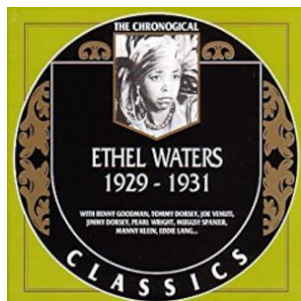
Gastgeberin: Annelis Berger

«Classical and Jazz Talents» – ein Jazzstudent und eine Klassikstudentin diskutieren über verschiedene Interpretationen dreier Songs von George Gershwin. Die österreichische Jung-Dirigentin Katharina Wincor und der Schweizer Jazzstudent Luca Koch zu Gast in der Diskotheek.

Was passiert mit «I Got Rhythm», einem Meilenstein der Jazzgeschichte, wenn eine klassische Sopranistin sich des Songs annimmt? Welche Version des Standards «Summertime» ist für die klassische Dirigentin und den Jazzsänger die schlüssigste? Warum werden Gesangsstimmen in der Nummer «But Not for Me» so unterschiedlich wahrgenommen? Ein frisches Ohr auf George Gershwins Musik lohnt sich – unvoreingenommen hört die Dirigentin, neugierig lauscht der Jazzer. Eine etwas andere Diskotheek, moderiert von Annelis Berger.

Die Aufnahmen:

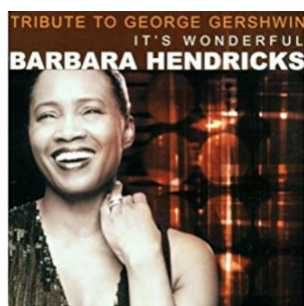
«I Got Rhythm», aus «Girl Crazy»



Aufnahme 1:

Ethel Waters, Gesang
Manny Klein, Trompete
Tommy Dorsey, Posaune
Jimmy Dorsey, Klarinette
Ben Selvin, Klavier

Label: Classics Records (1993; Aufnahme 1930)



Aufnahme 2:

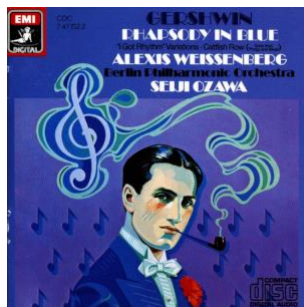
Barbara Hendricks, Sopran
Geoff Keezer, Klavier
Ira Coleman, Kontrabass
Ed Thigpen, Schlagzeug

Label: EMI (2001)



Aufnahme 3:
Isata Kanneh-Mason, Klavier

Label: Decca (2021)



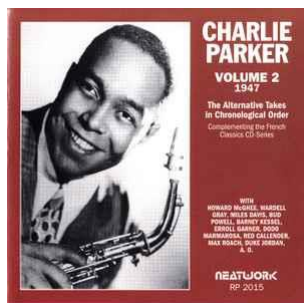
Aufnahme 4:
Alexis Weissenberg, Klavier
Berliner Philharmoniker
Seiji Ozawa, Leitung

Label: EMI (1984)



Aufnahme 5:
Ella Fitzgerald, Stimme
Nelson Riddle Orchestra

Label: Verve (1993; Aufnahme 1959)



Aufnahme 6:
Charlie Parker, Saxophon
Russ Freeman, Klavier
Arnold Fishkin, Kontrabass
Jimmy Pratt, Schlagzeug

(Chuck Copley Jam Session)

Label: Membran Music (2008; Aufnahme 1947)

«But not for me», aus «Girl Crazy»



Aufnahme 1:

Chet Baker, Stimme und Trompete
Russ Freeman, Klavier
Carson Smith, Kontrabass
Bob Neel, Schlagzeug

Label: Pacific Jazz (1998; Aufnahme 1954)



Aufnahme 2:

Kiri Te Kanawa, Sopran
The New Princess Theatre Orchestra
John McGlinn, Leitung

Label: EMI (1986)



Aufnahme 3:

Jessye Norman, Sopran
John Williams, Klavier

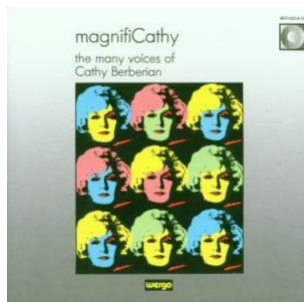
Label: Philips (1987)

«Summertime», aus «Porgy and Bess»



Aufnahme 1:
Kathleen Battle, Sopran
Orchestra of St. Luke's
André Previn, Leitung

Label: Deutsche Grammophon (1992)



Aufnahme 2:
Cathy Berberian, Gesang
Bruno Canino, Klavier

Label: Wergo (1988; Aufnahme 1970)



Aufnahme 3:
Ella Fitzgerald, Gesang
Louis Armstrong, Trompete

Label: Verve (1997; Aufnahme 1958)

Das Resultat:

Erstaunlich ist es vielleicht nicht – aber doch irgendwie überraschend: beide Gäste waren sich über die grosse Kunst von Ella Fitzgerald einig – ihre Version von «I Got Rhythm» erfüllt die Wünsche von Dirigentin und Jazzler gleichermassen: Warm, klar, rund: schön! Ob nun Chet Baker aber «But Not for Me» intonationssicher singt oder nicht und ob das eine Rolle spielt – da gingen die Meinungen auseinander. Hier punktete die Sopranistin Kiri Te Kanawa, die diesen Song 1996 mit Orchester eingespielt hat. Und in der letzten Runde bei «Summertime» wurde die Allrounderin Cathy Berberian eher kritisch angehört, während die Sopranistin Kathleen Battle und wiederum Ella Fitzgerald, diesmal im Duo mit Louis Armstrong, gleichermassen für Begeisterung sorgten.

Favorisierte Aufnahmen:

«I Got Rhythm», aus «Girl Crazy»



Aufnahme 5:
Ella Fitzgerald, Stimme
Nelson Riddle Orchestra

Label: Verve (1993; Aufnahme 1959)

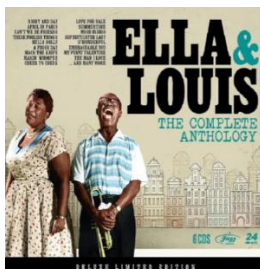
«But not for me», aus «Girl Crazy»



Aufnahme 2:
Kiri Te Kanawa, Sopran
The New Princess Theatre Orchestra
John McGlinn, Leitung

Label: EMI (1986)

«Summertime», aus «Porgy and Bess»



Aufnahme 3:
Ella Fitzgerald, Gesang
Louis Armstrong, Trompete

Label: Verve (1997; Aufnahme 1958)